



# Meinen Garten gestalten mit OBI

## Pflanzenschutz beginnt mit der richtigen Vorsorge.

Wenden Sie nur Mittel an, welche auch von den Behörden speziell für den Haus- und Kleingarten zugelassen sind.



Auch der biologische Pflanzenschutz kann helfen.

Er umfasst unter anderem die Nutzung von Nützlingen, das heißt Räuber oder Parasiten gegenüber tierischen Schädlingen. Schon bei der Neuanlage und Gestaltung Ihres Gartens können Sie dafür sorgen, dass sich Ihre Pflanzen gesund und kräftig entwickeln.

### 1. Vorbeugen ist die beste Behandlung

Gesunde Pflanzen, sowie richtige Pflege und Versorgung der Pflanzen macht diese weniger anfällig gegenüber Krankheiten und Schädlingen.

### 2. Planung

Der richtige Standort (Sonne/Schatten/Windverhältnisse) und der richtige Boden sind entscheidend für das gute Gedeihen Ihrer Pflanzen. Bereits die Auswahl der Pflanzen ist wichtig. Es gibt innerhalb der Pflanzenarten zum Beispiel weniger empfindliche Sorten gegen Pilze.

Monokulturen vereinfachen die Vermehrung von spezialisierten Schädlingen. Pflanzen Sie verschiedene Arten untereinander. Zum Beispiel zwischen Ihren Rosen verschönern Stauden Ihren Garten und helfen sogar noch. So kann sich z.B. ein Pilz nicht so schnell verbreiten. Auch der Abstand zwischen den Pflanzen ist wichtig, achten Sie auf die empfohlenen Pflanzabstände, um die Verbreitung von Krankheiten oder Schädlingen zu erschweren.

### 3. Richtige Pflege

Die im Boden enthaltenen Nährstoffe werden durch Ausspülen und Verbrauch ständig reduziert. Versorgen Sie die Pflanze bedarfsgerecht mit dem passenden Dünger. Beachten Sie hierbei die Dosierangaben und Gebrauchsanweisungen. Eine zu reichhaltige Düngung kann genauso zu Schäden führen, wie eine Düngergabe bei langer Trockenheit. Ebenfalls führen zu starke oder zu geringe Wassergaben zu Stress an der Pflanze und begünstigen dadurch die Anfälligkeit der Pflanze gegenüber Schaderregern. Entfernen Sie regelmäßig aufkommendes Unkraut zwischen Ihren Pflanzen, da auch dieses Schaderreger anziehen kann.

Schneiden Sie Ihre Gehölze wie z.B. Obstbäume oder Rosen regelmäßig. Zu dichtes Blattwerk birgt die Gefahr von Pilzbefall.

### 4. Lebensräume

Helfen Sie Nützlingen wie Igel, Vögeln, Raubinsekten, Käfern oder Larven sich in Ihrem Garten wohl zu fühlen. Diese unterstützen Sie in der Schädlingsbekämpfung. Natürliche Lebensräume mit Kompost-, Reisig- und Blätterhaufen, Nisthilfen etc., aber auch Insektenhotels und Nistkästen sind hier hilfreich. Hier können sich Nützlinge in Ihrem Garten ansiedeln. Nutzen Sie Hilfen, wie Schneckenzäune oder Leimringe, um Schnecken und schädliche Insekten fernzuhalten.

Bei Fragen berät Sie gerne Ihr OBI Fachberater



## Pflanzenschutz richtig angewendet



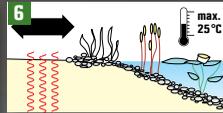
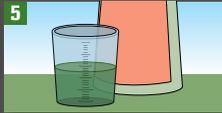
# Tipps für den Anwender



**Vorbereitung: 1.** Vor dem Einkauf Beratung vom Fachpersonal im OBI Markt. Bringen Sie Blätter von befallenen Pflanzen mit den Schädlingen am besten mit in den Markt um die richtige Beratung zu erhalten. Dies ist für die optimale Beratung und eine passende Produktempfehlung ausschlaggebend.

**2.** Lesen Sie in Ruhe die Texte der Verpackung komplett durch. Beachten Sie unbedingt alle Vorsichtsmaßnahmen sowie die Anwendungsbedingungen, Verbote, Wartezeiten zwischen Anwendung und Ernte und die genaue Dosierung des Mittels.

**Anwendung: 3.** Schutzkleidung anlegen. Festes Schuhwerk sowie Handschuhe sollten bei der Gartenarbeit genauso zur Grundausstattung gehören wie auch Kleidung, die den ganzen Körper bedeckt. Weitere Anweisungen auf der Verpackung unbedingt beachten.



**4.** Konzentrieren Sie sich auf die Aufgabe. Führen Sie keine anderen Tätigkeiten bei der Anwendung aus. Es sollte selbstverständlich sein, während der Arbeit nicht zu essen, trinken oder zu rauchen. Achten Sie darauf einen eventuellen Sprühnebel nicht einzuatmen. Tragen Sie eventuell eine Schutzmaske.

**5.** Dosierung einhalten. Halten Sie die vorgeschriebene Dosierung ein und vermeiden Sie Restmengen. Diese müssen speziell entsorgt werden. Berechnen Sie welche Menge Spritz- oder Gießmittel Sie benötigen, und bereiten diese sorgfältig vor.

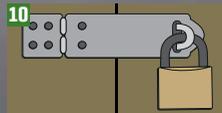
**6.** Achten Sie bei der Anwendung auf höchstmögliche Schonung der Umwelt. Beachten Sie die Hinweise zu Bienengefährlichkeit, Nützlingsschonung und auch zum optimalen Anwendungszeitraum. Keine Anwendung bei Regen oder kurz vor Regen, das Mittel muss erst einwirken. Bei Wind kann der Sprühnebel abdriften. Auch Temperaturen über 25° Celsius sind nicht förderlich. Achten Sie unbedingt darauf, dass die Pflanzenschutzmittel nicht in Gewässer, Grundwasser oder Kanalisation gelangen können. Beachten Sie gegebenenfalls auch die Abstandsauflagen zu Oberflächengewässern. Unkrautmittel nur im Garten und auf keinen Fall auf versiegelten Flächen (Garagenauffahrten, Wegen oder Plätzen) anwenden!



**Nach der Anwendung: 7.** Reinigen Sie Ihre Geräte gründlich! Achtung: Reste z.B. eines Unkrautmittels können Ihre Pflanzen bei der nächsten Schädlingsbekämpfung ernsthaft beschädigen! Daher direkt nach jeder Behandlung Geräte gründlich und mehrfach reinigen. Das stark verdünnte Mittel auf den zuvor behandelten Flächen aufbringen und keinesfalls in Toilette, Gully oder Gewässer (Kanalisation) entsorgen!

**8.** Hände gründlich waschen. Unbedeckte Hautpartien nach Anwendung und Reinigung der Geräte gründlich mit viel Wasser und Seife waschen. Verunreinigte Kleidung ebenfalls wechseln und waschen.

**9.** Verpackungen und Restmengen richtig entsorgen. Restmengen, wenn vorhanden im Verhältnis 1:10 mischen, und auf den behandelten Flächen ausbringen. Dies führt aufgrund der schwachen Konzentration nicht zu einer Schädigung. Nur vollkommen restentleerte Verpackungen und Behälter dem angegebenen Entsorgungssystem zuführen (z.B. Grüner Punkt). Restmengen und nicht mehr verwendete Mittel zu der Sammelstelle für Sondermüll bringen und ordnungsgemäß entsorgen (Adresse bei Ihrer Stadt- oder Kreisverwaltung).



**10.** Mittel richtig lagern. Aufbewahrung nur im abgeschlossenen Schrank und in Originalverpackung incl. Beschreibung bei gemäßigten Temperaturen lagern. Angebrochene Verpackungen dicht verschließen. Nicht in der Nähe von Lebens- oder Futtermitteln aufbewahren.

**Achtung:** Unbedingt von Kinder und Tieren fernhalten!